



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,

Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr

24. Januar 2020

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag	24.01.2020	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Samstag	25.01.2020	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Sonntag	26.01.2020	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Montag	27.01.2020	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777
Dienstag	28.01.2020	Apotheke Dr. Mack, Marktplatz, Munderkingen	07393-91140
Mittwoch	29.01.2020	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250
Donnerstag	30.01.2020	Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen	07393-9546740
Freitag	31.01.2020	Vitalis Apotheke, Talstrasse, Ehingen	07391-755631
Samstag	01.02.2020	Alpha Apotheke Ehingen	07391-758844
Sonntag	02.02.2020	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393-4111
Montag	03.02.2020	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375-246
Dienstag	04.02.2020	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Mittwoch	05.02.2020	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Donnerstag	06.02.2020	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Freitag	07.02.2020	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777

**Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“,
Kirchhof 3, Munderkingen**

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Zum Nachdenken!

Den Garten des Paradieses betritt man nicht mit den Füßen,
sondern mit dem Herzen
(Bernhard v.Clairvaux)

-2-

Termine auf einen Blick

Mittwoch, 29.01.2020

Müllabfuhr

**Mittwoch, 29.01.2020
15.30 – 16.30 Uhr Pfarrhaus**

Pfarrbibliothek geöffnet

**Samstag, 01.02.2020
gg. 11.45 Uhr**

Sirenenprobealarm

Dienstag, 04.02.2020

Blaue Tonne

Mittwoch, 05.02.2020

**Müllabfuhr mit Abholung der
Gelben Säcke**

**Das Rathaus – Info Zentrum ist am
Donnerstagsmorgen, 30. Januar 2020 wegen IT – Arbeiten und am
Montag, 03. Februar 2020 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung**

Unsere Altersjubilare im Monat Februar 2020

Sr. M. Melitta Caspar / Maria Hilf

-

80. Geburtstag

**Wir gratulieren herzlich und wünschen der Jubilarin alles Gute,
viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.
Die Gemeindeverwaltung**

Stellenausschreibung als Amtsbote

Die Gemeinde Untermarchtal hat die Tätigkeit als Amtsbote neu ausgeschrieben, um eine Umstrukturierung bei dieser Tätigkeit machen zu können. Künftig soll es drei Zustellungsbezirke geben, für die jeweils ein Amtsbote bzw. eine Amtsbotin zuständig ist. Dies sind zum einen der Bereich Bahnhofstraße und über der Donau, der Bereich Halden-/Bergstraße mit Munderkinger Straße und das Gebiet um das Wassertäle, sowie der Bereich des Neubaugebietes Steige/Große Egert.

Die bisherige Amtsbotin, Frau Antonie Fischer, wird einen dieser Bereiche auch in der Zukunft betreuen. Wir freuen uns sehr, dass wir für die zwei weiteren Bezirke zwei Jugendliche aus der Gemeinde gewinnen konnten. Dabei handelt es sich um Lisa Illenberger und Timo Merkle.

Beide haben ihre Arbeit bei der Gemeinde zum 1. Januar 2020 aufgenommen. Wir wünschen unseren Amtsboten viel Spaß bei ihrer Tätigkeit und möglichst immer gutes Wetter.

Ihre Gemeindeverwaltung

Schulkindbetreuung Stellenausschreibung

Die Gemeinden Untermarchtal und Lauterach bieten an 4 Tagen pro Woche von Montag bis Donnerstag eine Betreuung der Grundschulkinder an.

Zur Verstärkung des Teams wurden weitere Betreuungskräfte gesucht. Erfreulicherweise konnten zum 1. Januar 2020 Frau Rita Schulz und Frau Christine Epp für diese Aufgabe gewonnen werden.

Wir freuen uns sehr, dass wir so die Betreuung unserer Grundschulkinder auch weiter gewährleisten können. Unseren neuen Mitarbeiterinnen wünschen wir viel Spaß an der Aufgabe und ein erfolgreiches Tätig sein.

Ihre Gemeindeverwaltung

-3-

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 21.01.2020

TOP 1 Verleihung Binokelpreis 2019

Zu Beginn der Sitzung des Gemeinderates erhielten die Preisträger des Binokelpreises aus dem Jahr 2019 ihre Gewinne, die von den beiden Gemeinden Untermarchtal und Lauterach gemeinsam gestiftet wurden.

Gewinnerin von 150.- € war mit 20680 Frau Ulrike Munding aus Lauterach-Reichenstein. Der 2. Platz ging mit 16560 Punkten an Herrn Daniel Traub aus Lauterach. Herr Andreas Cremer aus Untermarchtal erhielt mit einem Ergebnis von 15600 Punkten einen Gewinn von 50.- €.

TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 17.12.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 17.12.2019 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 3 Betriebsplan Gemeindewald

Der Gemeinderat stimmte dem vom Landratsamt vorgelegten Betriebsplan für den Gemeindewald im Jahr 2020 zu. Der Plan war durch Herrn Revierförster Kugler ausgearbeitet worden. Im Ergebnis ist ein kleiner Gewinn von 1.574.- € vorgesehen. Dieser soll sich aus dem Verkauf von ca. 70 Festmeter Nadelholz ergeben. Weitere größere Maßnahmen sind nicht geplant.

TOP 4 Baugesuch zur Nutzungsänderung

Im Wohnpark Maria Hilf sollen im 1. Obergeschoss ehemalige Schwesternwohnräume zu einem Bereich für die Tagespflege umgebaut werden.

Die erforderliche Nutzungsänderung wurde jetzt beim Bauamt des Alb-Donau-Kreises beantragt.

Der Gemeinderat erteilte der Nutzungsänderung das Einvernehmen.

TOP 5 Spendenbericht 2019

Das geltende Recht sieht vor, dass jeweils der Gemeinderat über die Annahme von Spenden entscheidet.

Im Jahr 2019 gingen, wie in den Vorjahren, hauptsächlich kleinere Sachspenden ein.

Eine Geldspende in Höhe von 50.- € ergab sich aus dem Verzicht zur Übergabe einer Jubiläumsgabe durch die Gemeinde. Wie von der Spenderin gewünscht, leitete die Gemeinde diese Spende an die Deutsche Kriegsgräberfürsorge weiter.

Eingegangene Sachspenden wurden wiederum als Ehrengabe durch die Gemeindeverwaltung weitergegeben.
Der Gemeinderat stimmte der Annahme der Spenden zu.

TOP 6 Bekanntgaben - Sonstiges

Energiemotor 2019

Den Gemeinderäten wurde die Auswertung der Netze BW zum in der Gemeinde selbst erzeugten Strom aus erneuerbaren Energien bekannt gegeben.

Im Anschluss erfolgte eine nicht öffentliche Sitzung

Binokelpreis 2019

Am vergangenen Dienstag konnten die Sieger für die gemeindeübergreifende Teilnahme am Binokelspiel geehrt werden.

Im Jahr 2019 haben sich insgesamt 27 Einwohner unserer Gemeinden an dem Wettbewerb beteiligt. Etwas weniger als im vergangenen Jahr, aber ich finde es trotzdem einen sehr großen Teilnehmerkreis. Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben.

Den Gewinnern gratuliere ich sehr herzlich. Wie im vergangenen Jahr erhalten die drei Erstplatzierten Geldpreise in Höhe von 150,00 €, 100,00 € und 50,00 €. Es handelt sich um Geld, das die Gemeinden Untermarchtal und Lauterach zur Verfügung stellen, um den gemeindeübergreifenden Austausch zu fördern.

-4-

Die Preisübergabe erfolgte im Rahmen der Gemeinderatsitzung am 21.01.2020 in Untermarchtal.

Herzlichen Dank darf ich im Namen der Gemeinderäte nochmals für die Teilnahme sagen!

Ihr Bürgermeister Bernhard Ritzler

Nachfolgend nun die drei Erstplatzierten

Name	Ergebnis Lauterach	Ergebnis Untermarchtal	gesamt	Platzierung
Ulrike Munding	12870	7810	20680	1
Traub Daniel	8930	7630	16560	2
Andreas Cremer	8010	7590	15600	3

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Start in das neue Wald Erleben-Programm 2020

Auch in 2020 wird das gemeinsame „Wald Erleben“-Programm des Alb-Donau-Kreises, der Stadt Ulm und ForstBW viele Besucher in den Wald locken. Das neue Programmheft 2020 ist ab sofort auf der Homepage des Landratsamtes online verfügbar.

Die ersten Veranstaltungen laufen in Kürze an:

Am Sonntag, den 26. Januar lädt Waldpädagoge und Förster Martin Schuh zu einer Wanderung ins winterliche Kiesental ein. Mit Spurensuche, Bewegung und viel frischer Luft werden alle Gemüter aus dem Winterschlaf geholt. Die Wanderung dauert von 14 bis 16 Uhr und richtet sich an Erwachsene und Familien. Treffpunkt ist am Wanderpark Kiesental an der L1239 zwischen Blaustein und Bollingen.

Am Mittwoch, den 29. Januar geht es in den Ulmer Maienwald. Wie kommen die Tiere durch die kalte Jahreszeit? Womit können wir Menschen uns warmhalten? Försterin Anngritt Scheuter zeigt, wie nützlich Feuer und Bewegung sein können, wenn man sich im Freien aufhalten möchte. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Wanderparkplatz Maienwäldle, nahe Söflingen. Die Veranstaltung endet gegen 17:30 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich besonders an Familien.

Am Samstag, den 1. Februar wird der Winterwald im Mondschein erkundet. Unter kompetenter Führung mit dem Waldpädagogen Alexander Rothenbacher können die Teilnehmer dem Ruf des Waldkauzes lauschen und viele spannende Entdeckungen machen. Treffpunkt ist am Waldspielplatz Ringingen, nördlich vom Sportheim. Die Wanderung dauert von 17:30 bis 21:30 Uhr und richtet sich an Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene.

Anmeldung und Information

Anmelden können Sie sich unter: walderleben@alb-donau-kreis.de oder per Anmeldeformular unter www.alb-donau-kreis.de > Dienstleistung A-Z > Forst > Wald Erleben Programm 2020. Hier finden Sie auch das neue Programmheft. Dies ist zudem in Kürze bei allen Stadt- und Gemeindeämtern als Broschüre erhältlich. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer genaue Infos zur Veranstaltung, sowie eine Anfahrtsbeschreibung. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person oder 15 Euro pro Familie.

Am 28. Januar im Haus des Landkreises: „Essen (fast) wie die Großen“ Vortrag zur Ernährung des Kleinkindes

Unter dem Titel „Essen fast wie die Großen“ bietet der Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt Alb-Donau-Kreis jungen Eltern Tipps und Hinweise bei der Ernährung des Kleinkindes vom ersten bis dritten Lebensjahr an.

Der Vortrag findet am Dienstag, den 28. Januar von 10 bis 11:30 Uhr im Haus des Landkreises in Ulm, Kantine, Schillerstraße 30 statt.

-5-

Die Fachfrauen von „Beki“ (Bewusste Kinderernährung) unterstützen Eltern bei Fragen zur Ernährungserziehung und Vermittlung von Freude am Essen und an gemeinsamen Mahlzeiten. Anmelden kann man sich bis zum 25. Januar beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes unter der Telefonnummer 0731 / 185-3098 oder per E-Mail unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de.

Fachabend für Schäfer und Schafhalter am 29. Januar in Seligweiler

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am 29. Januar 2020 den jährlich stattfindenden Fachabend für Schäfer und Schafhalter. Die Veranstaltung beginnt um **20 Uhr** im Rasthof Seligweiler.

Das Auftreten des Wolfes wirft bei Schäfern und Schafhaltern Fragen zum Herdenschutz auf. Abhilfe schaffen sollen spezielle Schutzzäune über ein vom Landesschafzuchtverband initiiertes Projekt.

Was Weidetierhalter beim Zaunbau beachten sollten stellt Siegbert Lamparter, selbst Schäfer und Mitarbeiter der Firma Patura Zaunbau, in seinem Vortrag dar. Ergänzt wird dies von Herrn Rainer Stefanek, Versicherungsfachwirt bei der gemeinnützigen Haftpflicht-Versicherungs-

anstalt Darmstadt. Er berichtet über Haftungsrisiken in Verbindung mit dem Zaunbau. Im Anschluss wird Annette Wohlfarth vom Landesschafzuchtverband über aktuelle Themen der Schafhaltung berichten.

**Am 29. Januar im Haus des Landkreises:
Klimabewusste Ernährung - Möglichkeiten und Grenzen
Vortrag der Verbraucherzentrale**

Welche Zusammenhänge bestehen zwischen der Herstellung von Lebensmitteln und dem Klimabewusstsein? Bei einem Vortrag der Verbraucherzentrale am 29. Januar um 16:30 Uhr im Haus des Landkreises in Ulm bekommen die Teilnehmer eine Vorstellung über die Emissionen in der Lebensmittelproduktion. Zusätzlich gibt der Vortrag Einblicke in das Marktgeschehen und die Marketinginstrumente der Unternehmen. Es werden Lebensmittelverpackungen und Werbeanzeigen analysiert. Welche Kriterien stecken hinter Aussagen zur Klimaneutralität oder bestimmter Klimasiegel?

Anmelden kann man sich bis zum 24. Januar beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de oder unter der Telefonnummer 0731 / 185-3175.

Erdgeschichte auf der Alb

Ausstellungseröffnung im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb. Wanderausstellung des UNESCO-Geoparks Schwäbische Alb bringt Besucherinnen und Besuchern die geologischen Besonderheiten der Schwäbischen Alb nahe. Biosphärenzentrum Schwäbische Alb und Geopark laden am 24. Januar 2020 ab 19:00 Uhr zur Ausstellungseröffnung ein. Die Schwäbische Alb ist erdgeschichtlich so vielseitig wie kaum eine Landschaft in Mitteleuropa. Die Bedeutung dieses einzigartigen Naturraums stellt die Wanderausstellung „Faszination Erdgeschichte“ des Geoparks Schwäbische Alb, die ab sofort bis zum 24. Februar 2020 im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen zu sehen ist, in den Mittelpunkt. Die Ausstellung führt die geologischen und landschaftlichen Besonderheiten vor Augen, schärft den Blick für geologische Phänomene vor Ort und überrascht durch das Aufzeigen von unbekannten Zusammenhängen. Was hat die schwarze Zugsalbe, die viele aus ihrer Kindheit kennen, mit 180 Mio. Jahre alten Meeresbewohnern zu tun? Wie haben unscheinbare braune Kügelchen, die man heute noch vielerorts im Waldboden finden kann, den Erfolg der metallverarbeitenden Industrie auf der Alb buchstäblich ins Rollen gebracht? Oder woher stammen die schwäbischen Natursteine, die dem Berliner Olympiastadion und dem ehemaligen Flughafen Berlin-Tempelhof ihr unverwechselbares Gesicht gaben? Die Ausstellung entlässt die Besucher mit einem aufmerksameren Blick für die geologischen Besonderheiten und die allgegenwärtigen Spuren unserer Geschichte auf der Schwäbischen Alb.

-6-

Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 24. Januar 2020 im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in Münsingen-Auingen von 19:00 bis 20:30 Uhr statt. Markus Möller, Geopark-Vorsitzender und Erster Landesbeamte im Alb-Donau-Kreis, wird an diesem Abend begrüßen. Im Rahmen eines Vortrags von Dr. Siegfried Roth, Leiter der Geschäftsstelle Geopark Schwäbische Alb, gibt es eine Reihe spannender Informationen, die über die Inhalte der Ausstellung hinausgehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt zur Ausstellungseröffnung ist frei. Die Ausstellung kann ab sofort kostenfrei im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb jeweils Mittwoch bis Montag, 11:00 bis 17:00 Uhr

besucht werden. Die Ausstellung wird in Kooperation mit dem Geopark Schwäbische Alb gezeigt.

Hintergrundinformationen:

Zur Vermittlung der Themen dient ein Zeitstrahl aus Teppichsegmenten, der sich aus einem Ammoniten entwickelt und dem entlang die geologischen Epochen seit der Jurazeit bis heute abgetragen sind. Auf Roll-Ups werden wichtige erdgeschichtliche Vorgänge in jeder Epoche dargestellt und mit Hilfe von auf Stelen angebrachten Touch- und Riechobjekten wirkungsvoll unterstützt.

Inhalte der Roll-Ups:

- Unterjura – Posidonienschiefer, eine spektakuläre Saurierfundstätte: Vorgang der Fossilisierung, Fossilreichtum, Holzmaden als weltbekannte Fundstätte
- Jura – Jurassic Park Schwäbische Alb: Kalkentstehung, fossile Tierwelt (Ammoniten und Belemniten)
- Kreide/Tertiär: Bohnerz, Eisennuggets revolutionieren die Wirtschaft: Bohnerz als Rohstoff, Eisengewinnung früher und heute, Bedeutung für die Wirtschaftsentwicklung auf der Alb, Naturschutz
- Tertiär – Katastrophen formen die Landschaft: Meteoriteneinschlag im Steinheimer Becken und Vulkanismus im Raum Urach-Kirchheim
- Quartär – Höhlen und Täler ohne Bäche: Verkarstung, Höhlen, Dolinen, Karstwanne, Eiszeitkunst
- Jetztzeit/Holozän – Kalk, das weiße Gold der Alb: Vorkommen wichtiger Gesteine der Alb mit Abbaustätten und Verwendung in bekannten Bauwerken

Bildunterschrift:

Steinesandwich, Foto: Geopark Schwäbische Alb

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Tagung „Zukunft der Arbeit in ländlichen Räumen“ im Kloster Heiligkreuztal am 6.2.2020



Die Welt der Arbeit befindet sich seit einigen Jahren in vielfältigen Umbruchprozessen. Durch die jahrelange Hochkonjunktur sind qualifizierte Arbeitskräfte Mangelware geworden. Die Digitalisierung führt zu einer Änderung der Arbeitswelt, wie sie vermutlich seit der industriellen Revolution nicht mehr stattgefunden hat. Welche Chancen bietet die sich wandelnde Arbeitswelt für den ländlichen Raum? Zu dieser Frage erwarten Sie am 06.02.2020 im Kloster Heiligkreuztal bei Riedlingen spannende Vorträge hochkarätiger Wirtschaftsvertreter aus der Region, Deutschland und Österreich sowie Praxisbeispiele. Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Tagung eingeladen. Sie beginnt um 9 Uhr und endet gegen 17 Uhr. Veranstalter: Verband Katholisches Landvolk, Stuttgart.

Tagungsbeitrag: 50,00 €. Anmeldungen bis 31.01.2020 unter vkl@landvolk.de oder 0711 9791 4580.

Energiesparen auf smarte Art

Apps für Handy und Tablet analysieren Verbrauch

Wenn die jährliche Abrechnung der Energieversorger ansteht, schaut wohl jeder Haus- und Wohnungseigentümer einmal auf die Zähler für Strom, Gas und Co. Wer aber die Zählerstände regelmäßig, in kürzeren Abständen und über einen längeren Zeitraum kontrolliert und notiert, kann davon nur profitieren. „So lässt sich der eigene Energieverbrauch genau analysieren“, erklärt Roland Mackle von der Regionalen Energieagentur Ulm.

Eine praktische Hilfe bieten dabei Apps fürs Smartphone, die sowohl für Android als auch iOS erhältlich sind. Über sie lassen sich nicht nur mehrere Zähler einfach per Spracherkennung, Tastatur oder Scan erfassen und verwalten. Die Apps erstellen aus den gesammelten Daten auch Diagramme, die die Entwicklung des Energieverbrauchs zeigen oder den Vergleich eines bestimmten Zeitraums mit einem anderen Zeitraum einfach machen.

Die Erinnerungsfunktion der Apps macht es leicht, die Zählerstände regelmäßig einzugeben. Sparerfolge, etwa durch den Tausch eines Haushaltsgrößgeräts gegen einen effizienteren Nachfolger, werden so schnell sichtbar. Manche Apps überzeugen zudem mit Funktionen wie die Übertragung der Daten in ein mobiles Energiesparkonto oder die Auswertung der Zählerstände von Photovoltaikanlagen.

Energiespartipp der Woche

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.
Kontakt:
Regionale Energieagentur Ulm
Olgastraße 95, 89073 Ulm
Tel. 0731-173270
info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Einladung zur Informationsveranstaltung der Franz-von-Sales-Realschule Obermarchtal

Am Samstag, den 08. Februar 2020 um 10.00 Uhr findet in der Aula der Schule eine Informationsveranstaltung für die kommenden Fünftklässlerinnen statt.

Alle interessierten Eltern mit ihren Töchtern sind dazu herzlich eingeladen.

Es werden der Marchtaler Plan mit seinen pädagogischen Grundsätzen, die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung in Kunst, Musik oder Sport sowie weitere Angebote der Schule vorgestellt.

Während der Elterninformation können die zukünftigen Schülerinnen die Schwerpunkte kennen lernen und sich in Gruppen künstlerisch, musikalisch und sportlich betätigen, sowie etwas über den Schulalltag erfahren.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit der Besichtigung der Schule.

Interessierte Eltern können nach der Veranstaltung einen Termin für ein Aufnahmegespräch vereinbaren.

Franz-von-Sales-Realschule Obermarchtal

Tel.-Nr. 07375-959200

E-Mail: sekretariat@franz-von-sales-rs.de

www.franz-von-sales-rs.de

Zum Schmunzeln

„Wenn dich einer ärgert, schreib alles was dich stört in einen Brief und verbrenne ihn.“
„Ok, was mach ich dann mit dem Brief!“

-8-

Studienkolleg Obermarchtal informiert über Konzept und Aufnahmebedingungen

Das Studienkolleg Obermarchtal (Katholisches Freies Gymnasium in Aufbauform, Gymnasiale Oberstufe) lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern zum Informationsabend am **Dienstag, 04.02.2020 um 19.30 Uhr** in das Studienkolleg Obermarchtal, Klosteranlage 2/2, 89611 Obermarchtal ein.

Der Abend beginnt mit einer kurzen Einführung. Im Anschluss kann in verschiedenen Räumen des Schulgebäudes erfahren werden, wie und was im Studienkolleg Obermarchtal gelernt wird und worin die Besonderheit der Schule besteht.

Währenddessen können Gespräche mit Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern geführt werden.

Das Studienkolleg Obermarchtal, das mit dem Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) abschließt, arbeitet nach dem „Marchtaler Plan“, dem pädagogischen Konzept der Katholischen Freien Schulen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Neben dem persönlichen Lernumfeld einer kleinen Schule prägen unterschiedliche Elemente wie der Vernetzte Unterricht, das Sozialpraktikum, das Philosophisch-Theologische Forum und Interkulturelle Begegnungstage das Profil der Schule.

Begleitete Studierzeiten tragen zur Rhythmisierung des Tages bei. Regelmäßige Lernentwicklungsgespräche unterstützen die Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen und intellektuellen Entwicklung.

Die neu gestaltete gymnasiale Oberstufe in Baden-Württemberg bietet eine Reihe von Vertiefungsmöglichkeiten in den Natur- und Geisteswissenschaften für Schülerinnen und Schüler. Am Informationsabend wird die organisatorische und pädagogische Umsetzung der Oberstufe vorgestellt.

Voraussetzung für die Aufnahme ist die Mittlere Reife mit dem Durchschnitt 3 in Deutsch, Mathematik und Englisch oder die bestandene 9. bzw. 10. Klasse des Gymnasiums. Es können auch Realschul- und Gemeinschaftsschulabsolventen ohne Französisch-Kenntnisse aufgenommen werden. Als zweite Fremdsprache wird ab der Eingangsklasse Spanisch unterrichtet.

Anmeldeschluss für den Besuch des Studienkollegs Obermarchtal ist der 1. März 2020. Nach Eingang des Anmeldeformulars werden die Schülerinnen und Schüler zu einem Anmeldegespräch eingeladen. Weitere Auskünfte erteilt das Studienkolleg Obermarchtal unter der Telefonnummer 07375/959-300.

Am Dienstag, 04. Februar 2020 um 19:00 Uhr, führt die

Gewerbliche Schule Ehingen

Abteilung Vollzeit, einen Informationsabend durch (siehe Anhang).

- Technisches Gymnasium (TG), Fachbereich Mechatronik/Informationstechnik
- Einjähriges Berufskolleg (1BKfHT), zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Zweijährige Berufsfachschulen (2BFS), Bereich Elektrotechnik und Metalltechnik

An diesem Abend erfahren Sie alles über:

- die Gewerbliche Schule Ehingen
- Organisation und Ablauf

- Zulassungsvoraussetzungen
- Anmeldeverfahren
- Wahlpflicht & Wahlfächer (Technisches Gymnasium)
- Dauer und Abschlussprüfungen
- Ihre Zukunftschancen
- Möglichkeiten zum Besuch der Laborräume und Werkstätten
- Kennenlernen der zuständigen Lehrkräfte

-9-



Marktstr. 1, 89597 Munderkingen, Tel. 07393 598-122, Mobil (außerhalb der Sprechzeit): 0172 7311640, Fax 598-130
 E-Mail: musikschule@munderkingen.de, Web: www.musikschule-raummunderkingen.de
 Sprechzeit: Mi - Fr 09:00 – 11:00

Die Musikschule Raum Munderkingen – Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung

Zweites Halbjahr ab 1. März

Das zweite Musikschulhalbjahr beginnt am 01. März. Es sind wieder einige Unterrichtsplätze frei.

Fachbereiche im Ganzjahresangebot

- Musikalische Früherziehung (MFE), Holz- und Blechblasinstrumente, Klavier, Orgel, Violine, Viola, Gesang, Gitarre, Akkordeon, Keyboard, Schlaginstrumente
- Weitere Fächer (z. B. Harfe, Violoncello, u.a.) auf Anfrage
- Theorie/Gehörbildung für D- und C-Prüfungen der Musikvereine

Vorbereitung auf Aufnahmeprüfung an Musikhochschulen (z. B. Stuttgart), Fachschulen (z. B. Krumbach) und pädagogischen Hochschulen (z. B. Weingarten)

Mehrwöchige Kurse, Mindestteilnehmerzahl 5

- Gesang (ohne Altersgrenze)
- Gitarre für erwachsene Anfänger
- Gitarre für erwachsene Fortgeschrittene
- Musikreigen für Kleinkinder 2-4 Jahre

Fragen Sie nach den Bedingungen und freien Kursplätzen!

Wo findet der Unterricht statt?

In Munderkingen im Schulzentrum, in Gebäuden der Innenstadt und in den Kindergärten; in den Verbandsgemeinden in Musikerheimen, Kindergärten und Schulgebäuden.

Adventsspendenaktion 2019

Es ist schon Tradition, dass in der Adventszeit an der

„Schule an der Donauschleife“

Spenden für soziale Projekte gesammelt werden.

In diesem Jahr entschied sich die SMV dafür, zwei Projekte in der Region zu unterstützen. Zum einen das Tierheim in Biberach und zum anderen eine Familie aus Munderkingen, die mit einigen Schicksalsschlägen zu kämpfen hat. Der Vater der Familie ist Anfang 2019 bei einem tragischen Unfall ums Leben gekommen und ein Sohn der Familie, der eigentlich die Grundschule an der Schule an der Donauschleife besucht, ist schwer erkrankt.

Die Beteiligung der Schüler, vor allem der Grundschüler, war in diesem Jahr besonders groß. Und so wurden insgesamt **1500 €** gesammelt.

1200 € davon wurden von den Schülersprechern Markus Hardecker und Annalena Traub an Familie K. übergeben, die sich mit dieser Spende einen „Herzenswunsch“ erfüllen kann. Die Freude über diese Spende war groß.

-10-

Vereinsmitteilungen



Danke

Die Narrenzunft Untermarchtal bedankt sich recht herzlich für die zahlreichen Zuschauer an der diesjährigen Ausgrabung. Gemeinsam mit dem Musikverein Frankenhofen und den Narren konnten wir ein schönes Fest feiern.

Information

Am 25.01.20 laufen wir in Obermarchtal bei der Fasnetseröffnung mit Umzug.

Der Sprung beginnt um 20:00 Uhr, wir sind Laufnummer 3.

Um 16:30 Uhr wird der Narrenbaum auf dem Vorplatz des Münsters gestellt durch die Narrenzunft Untermarchtal. Wir bitten die aktiven Mitglieder bitte um 16:15 Uhr da zu sein.

Um 15:00 Uhr findet im Münster bereits eine Narrenmesse statt, zu der ebenfalls alle herzlich eingeladen sind.

Überraschungsausfahrt

Wie bereits angekündigt, werden wir am 08.02.20 eine Fahrt ins Blaue machen. Abfahrt des Busses ist 9:00 Uhr an der Zunftstube. Rückkehr abends wird gegen 19:00 Uhr sein.

Jedes Mitglied, das teilnehmen möchte soll sich bei Matthias Hänle anmelden. Eine kurze Mail an schriftfuehrer@nzuntermarchtal.de ist auch ausreichend.

Für jeden Teilnehmer wird eine Gebühr von 10 € verlangt. Darin inbegriffen ist die Busfahrt, Eintritt für die geplanten Aktivitäten und ein kleines Vesper. Getränke werden wie immer separat abkassiert.

Anmeldeschluss ist Samstag der 01.02.20. Die Plätze sind auf 53 begrenzt. Danach können keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden!

Was sonst noch interessiert

Sonntag, 26. Januar 2020

Winterwanderung entlang der Großen Lauter

Uhrzeit: 14.00 Uhr - ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Infozentrum Lauterach

Wanderführer: Josef Steiner



Anschließend besteht die Möglichkeit zur Einnkehr
im Gasthaus Krone in Lauterach.

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Närrisches Kaffeekränzle

Am Dienstag, 11.02.2020, findet unsere LandFrauen-Fasnet statt. Wir treffen uns um 14.00 Uhr im Gasthaus „Engel“ Reutlingendorf. Für´s leibliche Wohl sorgt Doris, für´s Programm ist das „Fasnets-Orga-Team“ zuständig. Wenn jemand eigene Ideen zum „Vormachen“ hat (Gedicht, Sketsch, ö.ä.) oder beim Orga-Team einsteigen will, kann sich gern bei der Vors. melden (Tel. 07375 – 1367). Jede Anregung und jede Mithilfe sind willkommen.

Bleib-fit-Kurs

Am Montag, 27.01.20, startet ein neuer Kurs mit Beckenbodengymnastik. Irene Schlenker leitet ihn in bewährter Weise.

Dauer: 19.30 – 20.30 Uhr

Mitbringen: Isomatte, kleines Kissen, bequeme Kleidung, warme Socken. Vorsitzende Andrea Fischer

-11-

Tolle Ski- und Snowboard-Kurse beim Skiclub Rottenacker

Der Skiclub Rottenacker blickt auf die erfolgreich beendeten Ski- und Snowboardkurse zurück. An den vergangenen zwei Wochenenden fuhren zwei Busse mit 117 Kursteilnehmern in das familienfreundliche Skigebiet Laterns. Ein großer Erfolg für die DSV-Skischule Rottenacker war auch die Zahl der auswärtigen Teilnehmer, die dieses Angebot nutzten. Es gelang den 30 qualifizierten Übungsleitern, den Kindern und den Erwachsenen den Schneesport durch Spaß in Kleingruppen näher zu bringen. Höhepunkt war das Abschlussrennen, das jeder Kursteilnehmer absolvierte. Bei einer Siegerehrung direkt im Anschluss erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde und eine Medaille. Das nächste Highlight steht schon vor der Tür. Am 08. Februar ist Männertag, der die Herren ins Skigebiet Silvretta Nova führt. Auf dem Heimweg gibt es einen Abstecher in die Käserei Vogler in Gspoltshofen, wo der Skitag mit einem deftigen Vesper ausklingt. Ein Tag, der jedes Männerherz höher schlagen lässt. Auch für die Ausfahrt am 1. Februar nach Ischgl können sich Interessierte noch anmelden. Ischgl/Samnaun ist nicht nur bekannt sein großartiges Pistenangebot, sondern auch für gute Laune danach. Bei der Apres-Ski-Party vor Ort vergeht die Zeit im Nu, bevor der Bus dann um 21.00 Uhr wieder in Richtung Heimat fährt. Weitere Informationen und Anmeldungen unter www.skiclub-rottenacker.de

Winter Workout – „Ran an den Speck“

Skigymnastik immer montags in der Turnhalle Rottenacker

17:30 Kinder bis 10 Jahre

18:30 Kinder 10-14 Jahre

20:00 Jugendliche (ab 15 Jahre) und Erwachsene

1. Februar ISCHGL mit APRES-Ski

Es gibt noch wenige freie Plätze. Leistungen: Busfahrt, Apres-Ski, Liftkarte, spätere Rückfahrt (Abfahrtszeit 21.00 Uhr) **Anmeldeschluss:** 25. Januar

08. Febr. Männertag - Schneegaudi

Wer letztes Jahr dabei war weiß: Mit dem Männertag ist ein Tag voller Gaudi garantiert!

Dieses Jahr fahren unsere Männer ins Skigebiet Silvretta Montafon. Egal ob auf der Piste, neben der Piste oder aber in einer der vielen Aprés-Ski-Hütten - hier kommt man(n) auf seine Kosten!

Auf dem Heimweg machen wir einen Abstecher bei der Käserei Vogler in Gospoltschhofen, wo der geniale Skitag mit einem deftigen Vesper ausklingt...

Anmeldeschluss: 1. Februar

Anmeldungen und Infos unter: www.skiclub-rottenacker.de

DHL Shop im Infozentrum

Wir möchten gerne wieder einmal alle Einwohner auf den Betrieb des DHL-Shops im Infozentrum hinweisen. Der Shop bietet die Möglichkeit Pakete und Päckchen in der Gemeinde abzusenden und auch der Erwerb von Briefmarken ist möglich. Das Angebot des DHL-Shops steht zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot nach Möglichkeit.

Ihre Gemeindeverwaltung

**Vermisst jemand eine kleine rot – weiße Babykatze?
Bitte bei uns im Rathaus – Info Zentrum melden.**

-12-

**Chorprojekt in Obermarchtal – Einladung an alle zum Mitsingen
Ab 30. Januar heißt es: „Freut euch – barocke und moderne Chormusik“**

Die Freude zieht sich wie ein roter Faden durch das kommende Chorprojekt des katholischen Kirchenchors Obermarchtal, zu dem alle Singbegeisterten und solche, die es werden wollen oder werden könnten, ganz herzlich eingeladen sind.

Innerhalb von 7 Proben erarbeiten wir:

- Das traumhafte „Jesus bleibet meine Freude“ (mit Instrumentalbegleitung) von Johann Sebastian Bach, dazu sein zu Herzen gehender Choral „Nicht so traurig“.
- Für Chorgesang bearbeitete barocke Trompetenmusik: „Lobt den Herrn der Welt“ und „Singet froh, wir haben Grund zum Danken“.
- „Ich bin das Licht der Welt“ und „Vater unser“, zwei Chorsätze von Gregor Simon.

Singen tut der Seele gut - und macht Freude.

Der 22. März, bei dem wir abschließend das Gelernte im Gottesdienst singen, ist außerdem der Sonntag „Laetere“, d.h. er trägt das Motto „Freue dich“.

Und eine weitere Freude: der Gottesdienst wird von Radio Horeb aufgezeichnet und live ausgestrahlt. Wer wollte da nicht dabei sein?

Man kann das Projekt als Trittbrettfahrer/in nutzen oder gerne auch als Einstiegsphase in den Kirchenchor.

Dieser pflegt das klassische bis moderne Repertoire gehaltvoller geistlicher Musik, Musik also aus der „Frohbotschaft“ – und da sind wir schon wieder bei der Freude!

Wir proben jeden Donnerstag, 20:00 bis 21:30 Uhr im Torbogensaal (Klosteranlage, gleich links nach dem Torbogen). Los geht's am 30. Januar. Am 20. Februar sind Fasnachtsferien.

Es sollte an allen oder doch den meisten Proben teilgenommen werden. Die letzte Probe innerhalb dieses Projektes ist am 19. März.

Am 22. März treffen wir uns dann um 9:30 Uhr im Münster zu einer letzten kurzen Probe vor dem Gottesdienst, der um 10:15 Uhr beginnt.

Das Chorprojekt ist gleichermaßen geeignet für geübte Chorsänger/innen wie für solche, welche das Singen in einem Chor einfach mal ausprobieren möchten.

Unter fachkundiger Anleitung trainieren Sie zudem innerhalb der Chorproben den Umgang mit Ihrer Stimme beim Singen.

Über Ihr Kommen freuen wir uns!

Gregor Simon, Chorleiter

Auskünfte erteilen gerne:

Renate Baier, Vorsitzende des Chores, Tel.: 07375 92024

Gregor Simon, Chorleiter, Tel.: 07392 9680330



Angebote im Februar 2020



Ofenfrisches aus unserer Klosterbackstube

Hildegard v. Bingen Brot	500 g	2,50 €
Plunder mit Nussfüllung	Stück	1,40 €

Beste Qualität aus eigener Schlachtung

Tiergerechte Haltung - eigener, genteur Futteranbau - hochwertige Verarbeitung

Oberländer / Geschlagene	100 g	1,05 €
Fleischwurst im Ring	100 g	1,05 €
Maultaschen gegart	100 g	0,90 €
Schwarzwurst im Ring	100 g	0,80 €
Schwarzwurst mit Pfeffer	100 g	0,80 €
Schweinegeschnetzeltes gewürzt	100 g	1,15 €

Angebot gültig ab 03.02.2020

Öffnungszeiten:	Montag:	07.30 – 13.00 Uhr
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 18.00 Uhr
	Samstag:	06.30 – 15.00 Uhr
	Sonntag:	09.45 – 12.00 Uhr

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal - Margarita-Linder-Str. 8 - 89617 Untermarchtal
Tel.: 07393 30 225 - www.klosterladen-untermarchtal.de - klosterladen@untermarchtal.de

Fr 31.01. **Johannes Bosco**
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.45 Uhr Anbetung in der Unterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

**17.30 Uhr Beichtgelegenheit während der Anbetung,
 Dorfkirche St. Urban Obermarchtal**

18.00 Uhr Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal

Sa 01.02. 07.00 Uhr Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche

**11.00 Uhr Taufe von Jona Merlin Taisler, Pfarrkirche
 Untermarchtal**

14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

Darstellung des Herrn (Lichtmess) Fest

Sa 01.02. **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Kerzenweihe und
 Blasiussegen, Pfarrkirche Untermarchtal**

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 02.02. **08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche**

**08.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen,
 Klosterkirche**

08.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen,
 Neuburg

08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kerzenweihe und Blasiussegen,
 Emeringen

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, mit Kerzenweihe und Blasiussegen,
 Reutlingendorf

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen, Münster
 Obermarchtal

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 03.02. **Sel. Josefa Nicoli**

06.30 Uhr Laudes, Klosterkirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Di 04.02. 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 – 16.45 Uhr Anbetung in der Unterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 05.02. **Agatha**

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Fr 07.02. **Sel. Rosalie Rendu** **Herz-Jesu-Freitag**
 07.00 Uhr Laudes, anschl. Anbetung, Klosterkirche
 18.30 Uhr Vesper, Klosterkirche
 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
Krankenkommunion nach Absprache mit Frau Werz
Tel. 07393 4398

Sa 08.02.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

Sa 08.02. **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
 - II. Opfer für Luzia Werz -
 19.00 Uhr Vesper mit Ikonensegnung, Klosterkirche

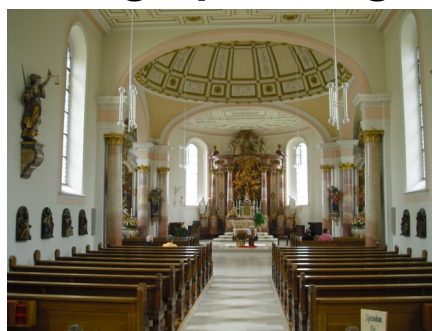
Sa. 25.1. Fasnets-Singstunde
Sa. 1.2. keine Singstunde
Sa. 8.2. Singstunde
Sa. 15.2. Singstunde

Sa. 22.+29.2. keine Singstunde
Bitte haltet euch folgende Termine in den Osterferien frei:
Sa. 18.4. Hauptprobe
So. 19.4. Singen bei der Erstkommunion
Liebe Grüße eure Stefanie Rall
Tel. [950375](tel:0950375)

Auf den Spuren Jesu

Die Seelsorgeeinheit Marchtal plant im Jahr 2021 vom 18.02.21 bis 25.02.2021 eine Wallfahrt ins Heilige Land. Auf den Spuren Jesu besuchen wir Galiläa und Jerusalem. Sie besuchen Orte wie den Berg der Seligpreisungen, den See Genezareth und Kafarnaum. Auf dem Weg nach Jerusalem verbringen wir einen halben Tag in der Wüste und besuchen die Taufstelle Jesu. Wenn wir in Jerusalem sind, besuchen wir dort die Klagemauer, den Ölberg, die Grabeskirche, aber auch Bethlehem. Dort in Bethlehem werden wir auch das Caritas Baby Hospital besuchen und in Jerusalem die Gedenkstätte Yad Vashem. Es wird also eine Wallfahrt mit vielen tollen Eindrücken im Heiligen Land. Organisiert wird die Reise von der Diözesanpilgerstelle Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Geistlicher Begleiter ist Diakon Johannes Hänn. **Für Interessierte findet am Samstag, 01. Februar 2020 um 14.00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Torbogensaal in Obermarchtal statt.** Frau Ursula Binder von der Diözesanpilgerstelle wird uns fachkundig informieren.

TAGESAUSFLUG / TAGESWALLFAHRT AM SAMSTAG, 28. MÄRZ 2020 Herzliche Einladung zu einem Tagesausflug / Tageswallfahrt auf den Dreifaltigkeitsberg Spaichingen



(mit Führung durch die barocke Klosterkirche und anschließender Messe in der Klosterkirche
mit Pfarrer Loi
sowie dem Besuch der Krippenausstellung dort)

und den Thyssen-Krupp-Aufzugsturm in Rottweil



(wir fahren auf die mit 232 Metern höchste Besucherplattform Deutschlands und genießen die Aussicht auf die Schwäbische Alb, Burg Hohenzollern und den nahen Schwarzwald)

Abfahrt wäre um 8.15 Uhr auf dem Marktplatz in Obermarchtal

Rückkehr wäre gegen 19.00 Uhr wieder in Obermarchtal

Der Unkostenbeitrag (bei 50 Personen) für Busfahrt und Auffahrt auf den Aufzugsturm liegt bei 20,- EUR (Das Mittagessen muss separat von Ihnen selbst gezahlt werden)

Anmeldungen bitte bis Ende Februar 2020 im Pfarrbüro Obermarchtal unter der Tel. 07375-92131